

reichlicher Gelegenheit zu Milcheuren. Arzt: Dr. med. Krug in Mulda, Apotheke ebendasselbst. Logis im Gasthof zum Erbgericht, im Preussler'schen Gasthof und in Richter's Schankwirthschaft, sowie auch in Privathäusern; jedoch empfiehlt sich hier vorherige briefliche Anfrage, für letztere beim Gemeindevorstand zu Holzau.

Spaziergänge in den ausgedehnten Staatsforsten genügend geboten.

Hosterwitz

(115 M. ü. d. Ostsee).

A. Dresden, P. u. T. Pillnitz, im Sommer Post im Orte, Dampfschiffstation. Dresden mit Schiff in 1—1 $\frac{1}{4}$ St., zu Fuss in 2 $\frac{1}{2}$ St. zu erreichen.

Als **Sommerfrische** ganz besonders geeignetes Dorf (Sommerwitz Sr. königl. Hoheit des Prinzen Georg, Herzog zu Sachsen) mit 500 E. im Elbthale, theils an der Elbe selbst, theils am Höhenzuge gelegen und daher Nervenleidenden, sowie auch Reconvalescenten warm empfohlen. Gute Brunnen befinden sich fast bei allen Häusern, auch ist Liebhabern gegen Lösung einer Karte das Fischen in der Elbe gestattet. Im Plantagengut ist Gelegenheit zu einer Milcheur geboten. Der unmittelbar hinter dem Orte befindliche Höhenzug ist bewaldet (Nadel- und Laubholz gemischt) und bietet nach den verschiedensten Richtungen hin angenehme Promenaden. Lohnfuhrwerk (Bes. Hofmann) ist im Orte in genügender Anzahl vorhanden, Taxe nach Vereinbarung. Elbbäder; Douche- und Wannebäder im Keppgrunde. A erzte in den 20 Minuten entfernten Orten Kleinschachwitz und Laubegast (halten auch in Hosterwitz Sprechstunde) desgl. üben die im Sommer mit dem königl. Hofe hier aufhältlichen Aerzte ihre Praxis aus. Im Sommer befindet sich in Pillnitz eine Filiale der königl. Hofapotheke in Dresden. Klima durchgehend mild und von der Elbe beeinflusst angenehm feucht, daher Brustkranken zu empfehlen. Ost- und Nordwind durch den Höhenzug wesentlich vermindert. Gasthöfe: Zum Kronprinz (Bes. Lehmann. Guter Mittagstisch, schattiger Lindengarten, Salon.). Restaurant von Troll; im Keppgrunde Kegels